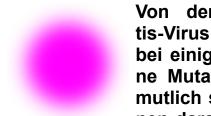
Neue Gefahr: Affen-Politoencephalitis!

Pandemie-Vorbereitungen zum Herbst



Von dem als ausgerottet geltenden Polioencephalitis-Virus wurde nun bei Affen in einigen Zoos und auch bei einigen Menschen (überwiegend Politiker*innen) eine Mutante entdeckt, das Politoencephalitis-Virus. Vermutlich sind seit längerer Zeit bereits mehr Politiker*innen daran erkrankt als nachgewiesen. Unklar ist, ob die-

se Mutante von Menschen in Zoos eingeschleppt wurde oder den umgekehrten Weg genommen hat.

Da das Politoencephalitis-Virus eine Mutante des Polioencephalitis-Virus ist, sind auch die Symptome der Erkrankungen kaum zu unterscheiden.

Die Anzeichen und Symptome können variieren, und bei manchen Personen treten überhaupt keine Symptome auf. Das am häufigsten berichtete Symptom der Polioenzephalitis ist Müdigkeit. Die Müdigkeit geht mit Schwierigkeiten bei der Aufmerksamkeit, der Wahrnehmung und der Aufrechterhaltung des Wachzustandes einher. Bei einigen Personen treten psychiatrische Symptome wie ängstliche Stimmung, Schmerzen, Schlaflosigkeit und depressive Stimmung auf. Auch über Verwirrung und Desorientierung in Bezug auf Zeit und Raum wurde berichtet. Die motorischen Symptome variieren von Patient zu Patient, können aber Inkoordination und Zittern, Nystagmus, Verlust der konjugierten Augenbewegungen, Steifheit und Hemiparese umfassen. (Übersetzung aus der englischen Wikipedia)

RKI und PEI gehen auf Weisung des Bundesministeriums für Gesundheit davon aus, dass es im Herbst zu Massenerkrankungen kommen wird. Als vulnerable Bevölkerungsgruppe gelten insbesondere Politiker*innen und Mitarbeiter*innen der Bundesorgane. Ein PCR-Test wird gerade entwickelt. Die bedingte Notzulassung eines Impfstoffs – dessen langanhaltende Wirkung (ohne Nebenwirkungen!) bei Zoo-Affen bereits nachgewiesen wurde – ist in Vorbereitung. Über eine politikbezogene Impfpflicht für Politiker*innen und Mitarbeiter*innen der Bundesorgane wird in Kürze der Bundestag abstimmen. Der Bundesgesundheitsminister bereitet sich auf alle Eventualitäten vor und will vorsorglich eine Milliarde Impfdosen ordern, um auch der impfwilligen Bevölkerung bis zu 10-faches Boostern zu gewährleisten. Im Einklang damit arbeitet das Bundesverfassungsgericht an einem Beschluss für ein "Solidaritätspflichtgesetz", das dann selbstverständlich auch die allgemeine Impfpflicht mit abdeckt.

Es ist besorgniserregend, dass es in unserem Staat Menschen gibt, die völlig unkritisch gegen vorausschauende und weise Maßnahmen, die unsere Politiker≯innen gegen die Politoencephalitis erlassen werden, opponieren. Es sind unkritische, Hass und Hetze verbreitende, demokratiefeindliche und asoziale Spaziergänger≯innen, die dem rechten bis rechtsextremen Spektrum angehören: "AfD-nah, ungeimpft und verschwörungsgläubig". Um gegen die Verbreitung von Desinformationen und Rechtsextremismus – insbesondere auch im Internet – vorzugehen, hat glücklicherweise das Bundesministerium des Innern und für Heimat dem undemokratisch demonstrierenden Pöbel den Kampf angesagt.